

## Informationen zur Bläserklasse Karlestein

### **Der Musikunterricht wird zur Orchesterprobe, die Schulklasse zum Orchester!**

Die Schülerinnen und Schüler einer 3. Klasse beginnen gemeinsam ein Instrument zu lernen. Nach und nach findet sich die Klasse so zu einer Orchestergemeinschaft zusammen. Jeder wird gebraucht, und trägt zum Klang und zur Harmonie bei. Nach wenigen Monaten können schon die ersten kleinen „Konzerte“ gegeben werden.

Zu Beginn muss erst ein passendes Instrument gefunden werden. Hierbei werden zuerst die Instrumente des Orchesters kennengelernt. Die Kinder testen welches Instrument zu ihnen passt. Auch der Orchesterleiter bewertet seine Beobachtungen und stimmt dies mit den Kindern ab. Der Instrumentalunterricht findet in kleinen Gruppen außerhalb der regulären Schulzeit bei einem externen Lehrer den die Karlesteiner Musikvereine organisieren statt. Der Orchesterunterricht ist mit zwei Schulstunden pro Woche eingeplant. In den Schulferien ist kein Unterricht.

Am Ende der 4. Jahrgangsstufe können die Kinder ihr Instrument noch nicht perfekt spielen, aber ein musikalischer Grundstein ist gelegt. Wie es danach weitergeht liegt bei ihnen und Ihrem Kind. Beide Musikvereine in Karlestein haben eine gute Jugendarbeit mit Jugendorchestern und mit Anfängerorchestern. Hier besteht die Möglichkeit das Gelernte weiter zu vertiefen und das Musizieren in einer intakten Gemeinschaft weiterhin zu erleben.

### **Kosten**

Die Kosten von 45,-€ pro Monat setzen sich aus dem Instrumentalunterricht, den Leihgebühren für die Instrumente und die Gebühren für die Versicherung der Instrumente zusammen.

### **Projektdauer**

Die Bläserklasse beginnt mit der 3. Jahrgangsstufe und endet mit der 4. Jahrgangsstufe. Ein Ausstieg aus dem Projekt ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich, da die Kalkulation der Kosten auf die entsprechende Teilnehmerzahl angepasst ist. Jedoch werden Sie und Ihr Kind ausreichend Zeit haben, das Konzept und das Instrument in einer „Probephase“ kennenzulernen, um dann eine wohlüberlegte Entscheidung zu treffen.

### **Instrumente**

Die Schüler erhalten ALLE neue oder neuwertige Instrumente. Für die Beschaffung und ggf. Reparaturen stehen die Karlesteiner Musikvereine in der Verantwortung.

### **Wie geht es weiter?**

Um den Bedarf zu ermitteln, benötigen wir von Ihnen eine unverbindliche Auskunft, ob Sie Interesse an solch einem Projekt haben. Bitte geben Sie den beigefügten Antwortbogen ausgefüllt an die Schule zurück.

## Die Instrumente im Klassenorchester

Ein Orchester besteht aus verschiedenen Instrumenten. Ein Klassenorchester, das aus einer Bläserklasse gebildet wird, besteht gewöhnlich aus folgenden Instrumenten:

2 Flöten, 5 Klarinetten, 2 Saxophonen, 3 Trompeten, 3 Waldhörnern, 3 Tenorhörnern, 3 Posaunen und 1 Tuba.

Hier gibt es einige interessante Informationen zu den einzelnen Instrumenten:

### Trompete

Trompeten sind Blechblasinstrumente. Die Trompeter haben öfters Melodie-Teile zu spielen, aber ihr Spezialgebiet sind scharfe, rhythmische Einwüfe (die berühmten Trompeten-Signale) und ab und zu rhythmische und harmonische Begleitungen.

Trompeten sind in allen Musikbereichen zu finden: in der sinfonischen Musik, der Volksmusik, der Rockmusik bis hin zu Big Band und Jazz. Trompeter haben etwas zu sagen: Wenn sie spielen, dann werden sie auch gehört - ob sie nun richtig spielen oder nicht (kein Instrument für Angsthassen).



### Saxophon

Obwohl ein Saxophon aus Blech besteht, gehört es trotzdem zu den Holzblasinstrumenten. 1846 versuchte nämlich der Belgier Adolphé Sax eine Klarinette aus Blech zu bauen; so entstand das Saxophon.

Saxophone sind heute aus keinem Orchester mehr wegzudenken. Die Aufgaben des Saxophon-Satzes im Orchester sind sehr abwechslungsreich: Neben der Melodie-Stimme spielen die Saxophone auch Untermalungen zusammen mit den übrigen Holzblasinstrumenten. Für kein anderes Instrument werden heute mehr Solo-Stücke geschrieben, als für das Saxophon.



### Waldhorn

Das Waldhorn ist der König unter den Blechblasinstrumenten. Wie schon sein Name sagt, wurde es von Jägern im Wald benutzt, um sich durch Signale miteinander zu verständigen. Das Waldhorn hat einen weichen, tragenden Klang, der weithin zu hören ist und das Wild nicht erschreckt.

Wegen seines schönen Klanges ist das Horn auch im Orchester unerlässlich. Das Waldhorn hat einen großen Tonumfang und ein vielfältiges Klangbild.



### Posaune

Die Posaune ist ein sehr interessantes Instrument - und ein sehr altes: Der Zug, mit dem die Töne verändert werden, ist bereits seit dem frühen Mittelalter bekannt. Durch ihn kann man auf der Posaune sehr ungewöhnliche und besondere Töne blasen.

Mit einer Posaune kann man laut und volltönend spielen, aber auch zart und gefühlvoll. Abhängig vom Musikstil, der mit ihr gespielt wird klingt die Posaune mal harmonisch, ruhig, fetzig, agil und "groovy".



## Klarinette

Die Klarinette ist die Königin unter den Holzblasinstrumenten. Man sagt, die Klarinetten seien die Violinen des Blasorchesters. Auch komplizierte rhythmische Stellen sind für die vielseitigen Klarinettenisten kein Problem. Wegen ihrer Ausdruckskraft ist die Klarinette auch ein vielbeachtetes Solo-Instrument. Wenn man sich vorstellt, Instrumente könnten sprechen, dann wären Klarinetten wahre "Quasselanten" (Entschuldigung!). Sie haben überall etwas mitzureden, haben selten Pausen und sind immer ganz vorne mit dabei: im Mittelpunkt des Geschehens.



## Tenorhorn / Euphonium

Das Tenorhorn ist ein typisches Instrument der volkstümlichen Blasmusik. Die Klassik-Form des Tenorhorns ist das "Euphonium". Es ist musikalisch absolut identisch, ist jedoch wie eine kleine Tuba geformt.

Die Tenorhörner bestimmen mit ihrem weichen, runden "Sound" den Klang des gesamten Orchesters. Nur sehr selten werden sie für rhythmische Zwecke "missbraucht"; sehr oft aber tragen sie zusammen mit den Trompeten und Klarinetten die Melodie, häufig haben sie harmonische Begleitstimmen und Gegenmelodien zu spielen, und in fast jedem Stück haben sie einen eigenen Solo, meistens zusammen mit den Posaunen und den Tuben.



## Querflöte

Die Querflöte gehört zur Gattung der Holzblasinstrumente, auch wenn bei Querflöten absolut gar nichts mehr aus Holz besteht. Die Tonerzeugung funktioniert wie beim "Flaschen-Blasen", indem man einen stetigen Luftstrom auf eine Kante bläst. Die Flöte ist ein typisches Melodie-Instrument, das oft sehr hohe Töne spielt und sich ein bisschen wie Vogelgezwitscher anhört.



## Tuba

Eine Tuba ist das größte Blasinstrument eines Orchesters. Bei einer Tuba muss man nicht erklären, wie sie klingt. Sie ist das Fundament im Blasorchester und spielt "den Bass". Die Tuba stellt zusammen mit dem Schlagzeug auch das rhythmische Fundament im Orchester dar.

Ein Orchester ohne Bass klingt nicht! Erst die Tuba bringt die richtige "Fülle" und damit die Musik zum Klingen.

